

**Zeitschrift:** Eclogae Geologicae Helvetiae  
**Herausgeber:** Schweizerische Geologische Gesellschaft  
**Band:** 59 (1966)  
**Heft:** 1

**Artikel:** Die Gattung Protocythere (Ostracoda) und verwandte Formen im Valanginien des zentralen Schweizer Jura  
**Autor:** Oertli, Henri J.

**Inhaltsverzeichnis**

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-163362>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die Gattung *Protocythere* (Ostracoda) und verwandte Formen im Valanginien des zentralen Schweizer Jura

von Henri J. Oertli (Pau)<sup>1)</sup>

mit 2 Tabellen, 4 Abbildungen und 7 Tafeln

## INHALT

Zusammenfassung . . . . .	88	
Vorwort . . . . .	89	
I. Allgemeines		
A) Einleitung . . . . .	90	
B) Historisches . . . . .	91	
C) Fundstellen . . . . .	91	
II. Stratigraphie		
A) Purbeckien/Unter-Valanginien . . . . .	94	
B) Ober-Valanginien . . . . .	96	
III. Paläontologie		
A) Biostratigraphie . . . . .	97	
B) Systematik		Tafe
Gattung <i>Protocythere</i> . . . . .	99	1
<i>P. emslandensis</i> . . . . .	99	2
<i>P. divisa</i> n. sp. . . . .	103	3
<i>P. helvetica</i> n. sp. . . . .	107	3
<i>P. pseudopropria</i> . . . . .	108	4
<i>P. saxonica</i> . . . . .	109	4
<i>P. pustulata</i> . . . . .	109	4
<i>P. reicheli</i> n. sp. . . . .	110	5
<i>P. hechti</i> . . . . .	111	5
<i>P. hannoverana</i> . . . . .	112	5
<i>P. praetriplicata</i> . . . . .	113	5
<i>P. triplicata</i> . . . . .	114	5
<i>P. sp. 507</i> . . . . .	114	5
<i>P. aff. sp. 507</i> . . . . .	115	5
<i>P. n. sp.</i> . . . . .	115	6
Weitere <i>Protocythere</i> -Arten aus dem Valanginien von SE-Frankreich . . . . .	115	
<i>Protocythere</i> -Arten aus dem Jura/Kreide-Übergang Russlands . . . . .	115	
Weitere <i>Protocythere</i> -Arten aus dem Valanginien von Polen . . . . .	116	
<i>Mandocythere</i> ( <i>Costacythere</i> ) <i>frankei frankei</i> . . . . .	117	5
<i>Mandocythere</i> ( <i>Costacythere</i> ) ? n. sp. . . . .	118	5
<i>Cythereis matura</i> n. sp. . . . .	118	6
Gattung « <i>Posteroprotocythere</i> » . . . . .	119	
Gattung <i>Pseudoprotocythere</i> n. g. . . . .	120	
<i>P. aubersonensis</i> n. g. n. sp. . . . .	122	7

<sup>1)</sup> Société Nationale des Pétroles d'Aquitaine, Centre de Recherches, PAU (Basses-Pyrénées) Frankreich.

IV. Literatur . . . . .	125
V. Tafeln . . . . .	127

## Tabellen

- 1 Hauptkorrelationen im Valanginien des schweizerischen Juragebirges
- 2 Entwicklung und stratigraphische Verbreitung der *Protocytheren* und verwandter Formen im Valanginien des Schweizer Jura

## Abbildungen

- 1 Schema der «Grobstruktur» bei vier verwandten *Protocythere*-Arten des Valanginien
- 2 Massverhältnisse von vier wichtigen Valanginien-Arten
- 3 Innere Merkmale von *Pseudoprotocythere aubersonensis* n. g. n. sp.
- 4 *Protocythere*-Arten und verwandte Formen des Valanginien (und basalen Hauterivien): Heute bekannte geographische Verbreitung der wichtigsten Arten.

## ZUSAMMENFASSUNG

Feinstratigraphische Erfassung und systematische Beschreibung und Diskussion der Vertreter von *Protocythere* und verwandter Arten im Valanginien des Schweizer Jura. – Neue Formen: *Protocythere helvetica*, *P. divisa*, *P. reicheli* (und andere in offener Nomenklatur), ferner *Cythereis matura* und *Pseudoprotocythere* n.g. (mit *P. aubersonensis* n.g.n.sp. als Generotyp). Die zusätzliche Durchsicht von unveröffentlichtem Material aus Spanien, SE-Frankreich, Norddeutschland und Polen zeigte, dass die meisten *Protocytheren* und verwandten Formen des Valanginien eine weite geographische Verbreitung besitzen und so chronostratigraphische Korrelationen auf weite Distanz erlauben. – Erstmals wurde die Gattung *Cythereis* auch im untern Valanginien festgestellt.

Das Aussetzen von *P. emslandensis* und das Auftreten von *P. helvetica* und *P. divisa* (im oberen Unter-Valanginien) erlaubt eine Projektion der «Berriasien-Valanginien»-Grenze von SE-Frankreich auf das Valanginien des Schweizer Jura; es zeigt sich dabei, dass der obere Teil des französischen Berriasien mit dem grössten Teil des untern Valanginien des Jura zusammenfällt.

Tabellarische Darstellung der paläontologischen und stratigraphischen Ergebnisse: Verbreitung der verschiedenen Arten, Korrelation der einzelnen Formationen und chronostratigraphischen Einheiten einesteils im Jura, andernteils mit West- und Osteuropa.

## RÉSUMÉ

Etude de la taxionomie et de la répartition stratigraphique des représentants du genre *Protocythere* et des formes apparentées dans le Valanginien du Jura suisse. – Nouvelles unités: *Protocythere helvetica*, *P. divisa*, *P. reicheli*, *Cythereis matura*, *Pseudoprotocythere* n.g. (avec *P. aubersonensis* n.g.n.sp. pris comme générotipe). L'étude détaillée de ces espèces, en commun avec l'examen de nombreux matériaux non publiés d'Espagne, du Sud-Est de la France, d'Allemagne du Nord et de Pologne a démontré que la plupart des *Protocythere* et formes apparentées du Valanginien ont eu une très vaste répartition géographique, permettant ainsi des corrélations